SCHURA
Rat der Islamischen Gemeinschaften in Hamburg e.V.

Programm für lebenslanges Lernen

ikm
Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation

Kumi - Seminar

Özlem Nas und Michael Sternberg

25. – 26. Januar 2013

Willkommen!
Deutschland –
als heterogene
Gesellschaft

Deutschland –
als heterogene

SCHURA
Rat der Islamischen
Gemeinschaften in Hamburg e.V.

Programm für
lebenslanges
Lernen

ikm
Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation

ikm
An der Alster 40 • 20099 Hamburg • Tel: 040 28 00 68 52 • Fax: 040 28 40 95 10 • E-mail: info@ikm-hamburg.de • Web: www.ikm-hamburg.de

SCHURA
Rat der Islamischen Gemeinschaften in Hamburg e.V.

Programm für lebenslanges Lernen

ikm
Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation

Kumi Workshop im IKM mit Michael Sternberg und Özlem Nas

Hamburg, Samstag 25. und Sonntag 26. Januar von 10.00 – 18.00 Uhr

Ablauf Kumi Workshop – 25. Januar

10.00 – 12.00	Modul 1	Einführung
12:00 – 13.30	Mittagspause	
13:30 – 15.00	Modul 2	Faktoren die den Konflikt beeinflussen
15:00 – 15:30	Pause	
15:30 – 17:00	Modul 3	Fokussierung des Konfliktes
17:00 – 17:15	Pause	
17:15 – 18:00	Modul 4	Konfliktpositionen erkunden

Ablauf Kumi Workshop – 26. Januar

10.00 – 11.30	Modul 1	Soziale und kulturelle Dimensionen des Konflikts
11:30 – 12.00	Pause	
12:00 – 13.30	Modul 2	Suche nach Alternativen für integrative Lösungswege
13:30 – 14:30	Mittagspause	
14:30 – 16:00	Modul 3	Wege erkunden wie der Konflikt gelöst werden kann
16:00 – 16:30	Pause	
16:30 – 18:00	Modul 4	Reflektion der Lernerfahrung

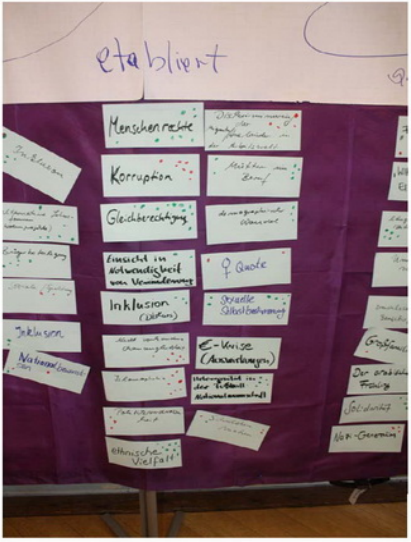
ikm
An der Alster 40 • 20099 Hamburg • Tel: 040 28 00 68 52 • Fax: 040 28 40 95 10 • E-mail: info@ikm-hamburg.de • Web: www.ikm-hamburg.de

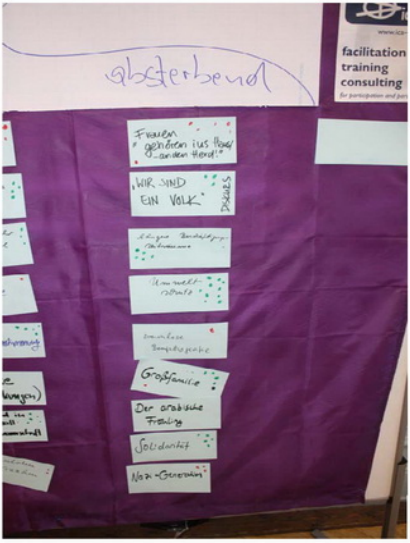
SCHURA
Rat der Islamischen
Gemeinschaften in Hamburg e.V.

Programm für
lebenslanges
Lernen

ikm
Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation

ikm
An der Alster 40 • 20099 Hamburg • Tel: 040 28 00 68 52 • Fax: 040 28 40 95 10 • E-mail: info@ikm-hamburg.de • Web: www.ikm-hamburg.de

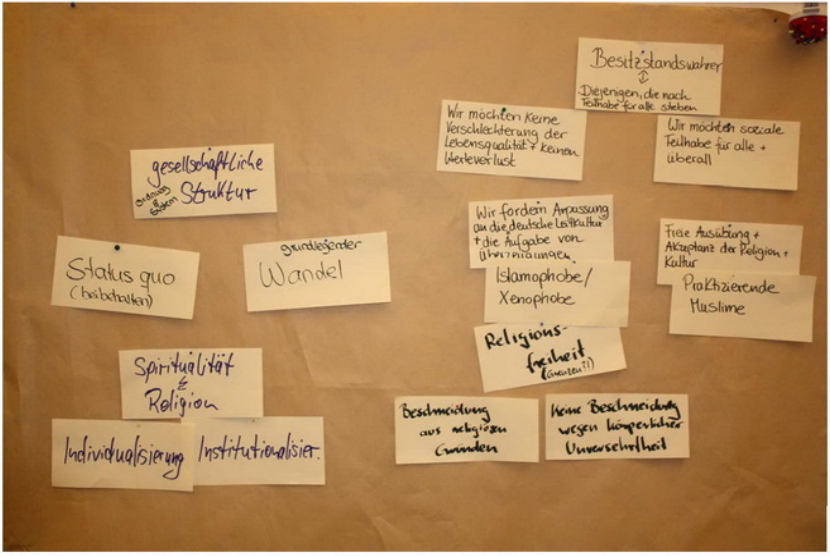

etabliert
Menschenrechte
Korruption
Gleichberechtigung
Einsicht in Notwendigkeit von Veränderung
Inklusion
Inklusion
E-Voise (Anwaltungen)
Ethnische Vielfalt
Großfamilie
Der arabische Frühling
Solidarität
Non-Gewalt


absterbend
facilitation
training
consulting
Frauen „gehören ins Haus und an den Herd!"
„WIR SIND EIN VOLK"
DÜRÜES
Großfamilie
Der arabische Frühling
Solidarität
Non-Gewalt

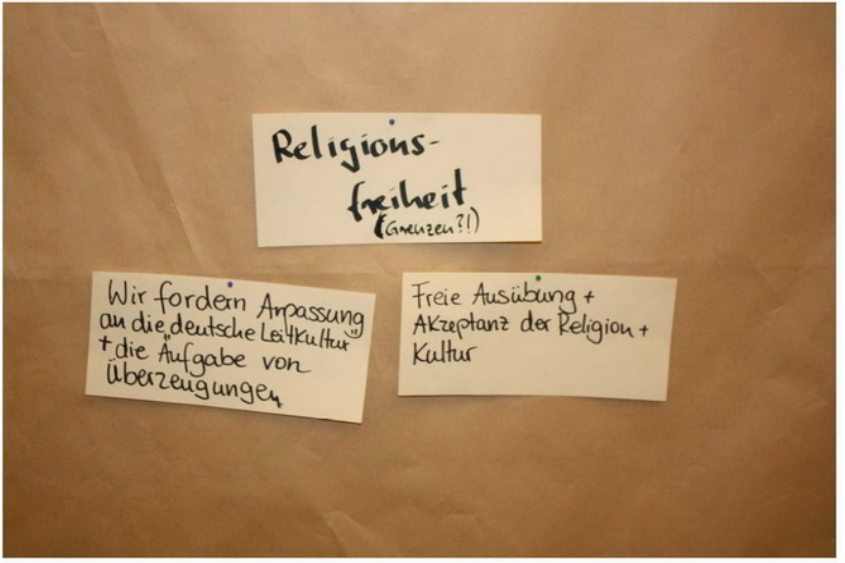
SCHURA
Rat der Islamischen Gemeinschaften in Hamburg e.V.

Programm für lebenslanges Lernen

ikm
Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation



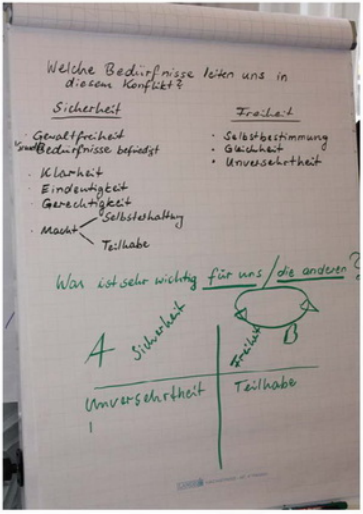
ikm
An der Alster 40 • 20099 Hamburg • Tel: 040 28 00 68 52 • Fax: 040 28 40 95 10 • E-mail: info@ikm-hamburg.de • Web: www.ikm-hamburg.de


Religions-
freiheit
(Grenzen?!)
Wir fordern Anpassung
an die „deutsche Leitkultur"
+ die Aufgabe von
Überzeugungen
Freie Ausübung +
Akzeptanz der Religion +
Kultur

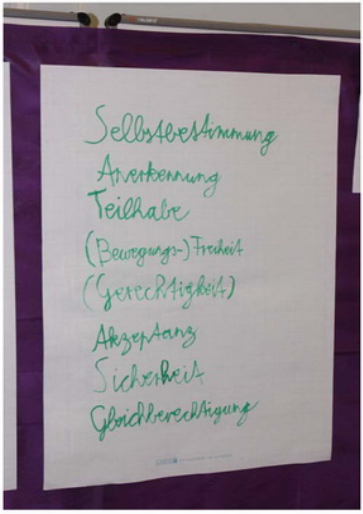
SCHURA
Rat der Islamischen
Gemeinschaften in Hamburg e.V.

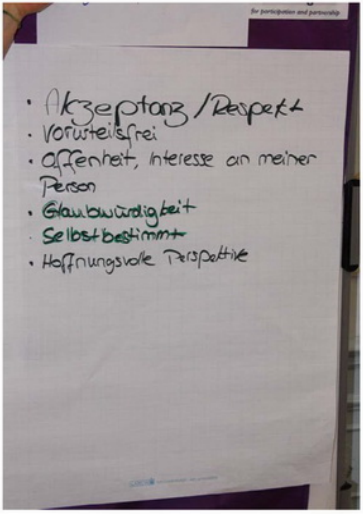
Programm für
lebenslanges
Lernen

ikm
Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation



ikm
An der Alster 40 • 20099 Hamburg • Tel: 040 28 00 68 52 • Fax: 040 28 40 95 10 • E-mail: info@ikm-hamburg.de • Web: www.ikm-hamburg.de

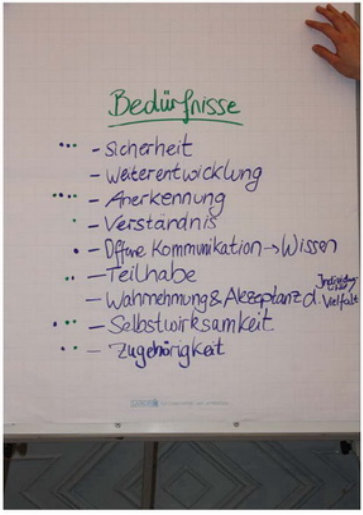

Selbstbestimmung
Anerkennung
Teilhabe
(Bewegungs-)Freiheit
(Gerechtigkeit)
Akzeptanz
Sicherheit
Gleichberechtigung

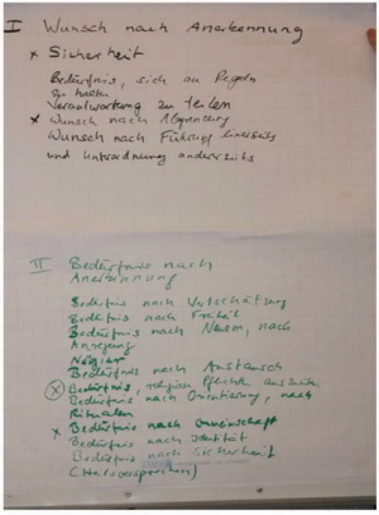

for participation and partnership
• Akzeptanz / Respekt
• vorurteilsfrei
• Offenheit, Interesse an meiner Person
• Glaubwürdigkeit
• Selbstbestimmt
• Hoffnungsvolle Perspektive

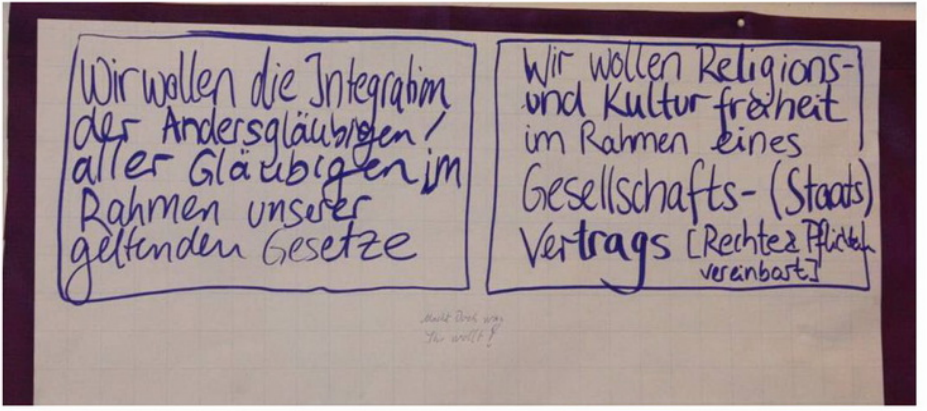
SCHURA
Rat der Islamischen
Gemeinschaften in Hamburg e.V.

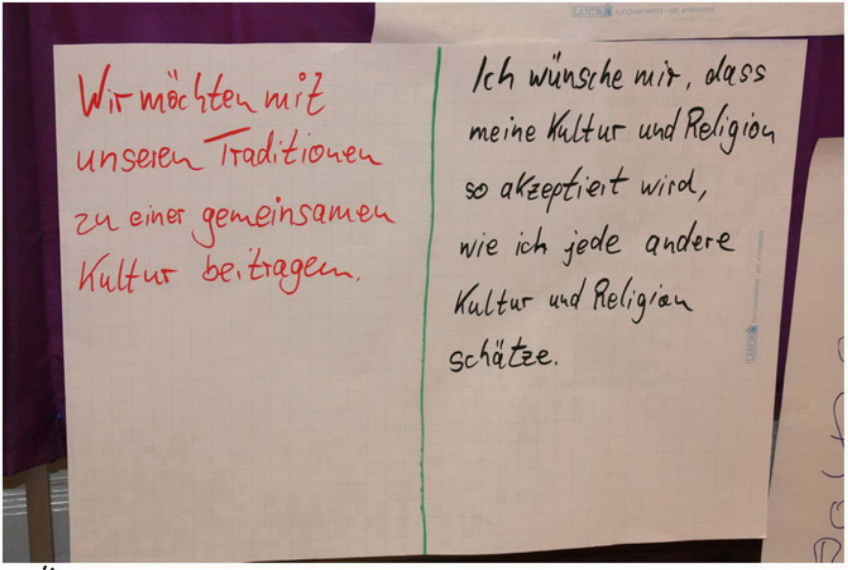
Programm für
lebenslanges
Lernen

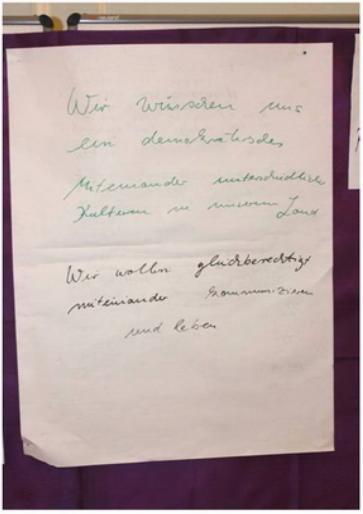
ikm
Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation

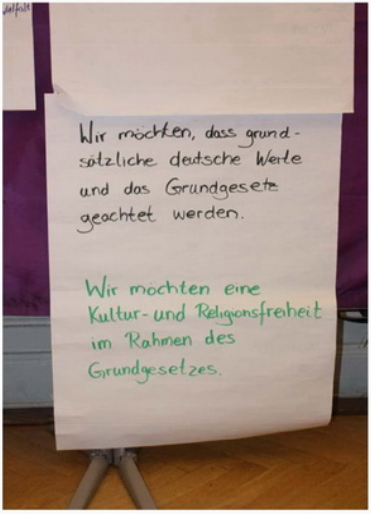


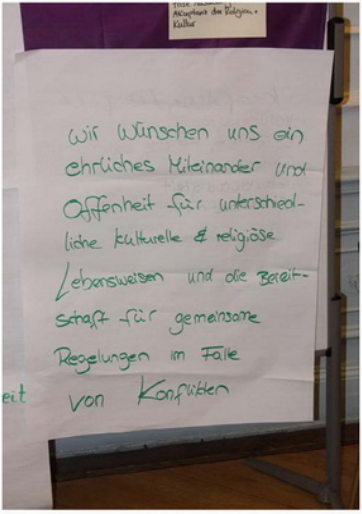


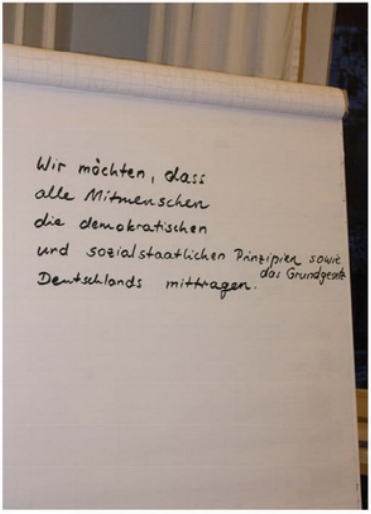

Wir wollen die Integration der Andersgläubigen / aller Gläubigen im Rahmen unserer geltenden Gesetze
Wir wollen Religions- und Kulturfreiheit im Rahmen eines Gesellschafts- (Staats) Vertrags [Rechte & Pflichten vereinbart]

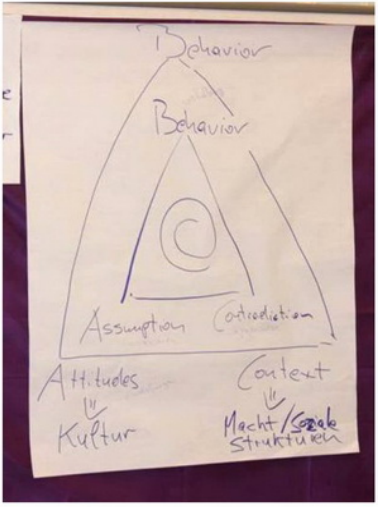

Wir möchten mit
unseren Traditionen
zu einer gemeinsamen
Kultur beitragen.
Ich wünsche mir, dass
meine Kultur und Religion
so akzeptiert wird,
wie ich jede andere
Kultur und Religion
schätze.

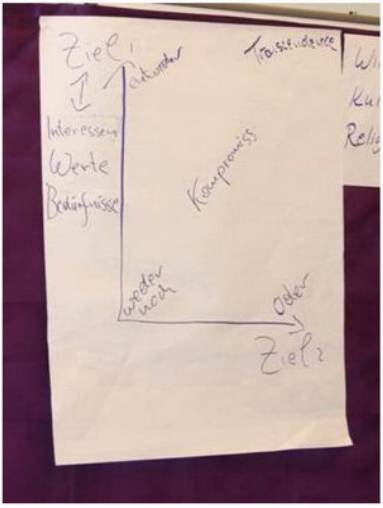

Wir wünschen uns
ein demokratisches
Miteinander unterschiedlicher
Kulturen in unserem Land
Wir wollen gleichberechtigt
miteinander kommunizieren
und leben

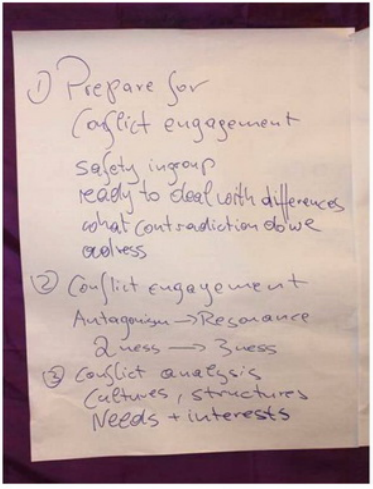

Wir möchten, dass grund-
sätzliche deutsche Werte
und das Grundgesetz
geachtet werden.
Wir möchten eine
Kultur- und Religionsfreiheit
im Rahmen des
Grundgesetzes.

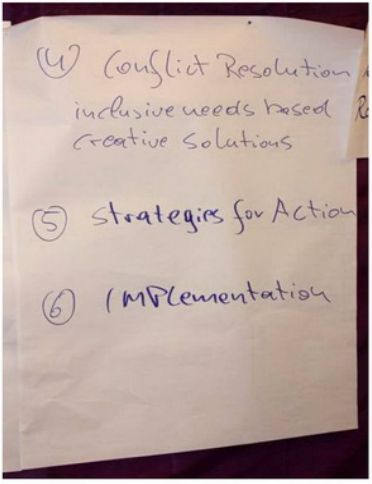

wir wünschen uns ein
ehrliches Miteinander und
Offenheit für unterschied-
liche kulturelle & religiöse
Lebensweisen und die Bereit-
schaft für gemeinsame
Regelungen im Falle
von Konflikten

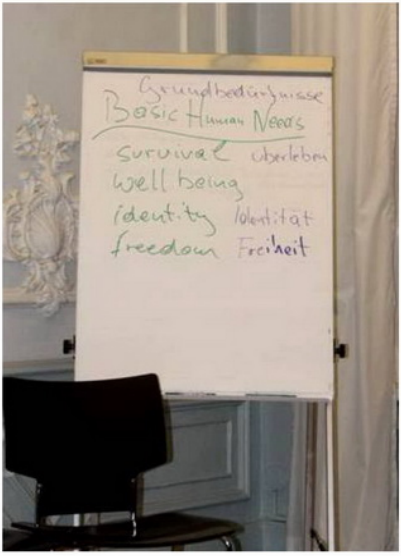

Wir möchten, dass
alle Mitmenschen
die demokratischen
und sozialstaatlichen Prinzipien sowie
das Grundgesetz
Deutschlands mittragen.


Behavior
Behavior
Assumption
Contradiction
Attitudes
Kultur
Context
Macht / Sozial
Strukturen


Ziel 1
Interessen
Werte
Bedürfnisse
Kompromiss
Ziel 2


1) Prepare for
Conflict engagement
safety in group
ready to deal with differences
what contradiction do we
endure
2) Conflict engagement
Antagonism → Resonance
2 ness → 3 ness
3) Conflict analysis
Cultures, structures
Needs + interests


4) Conflict Resolution
inclusive needs based
creative solutions
5) strategies for Action
6) IMPlementation


Grundbedürfnisse
Basic Human Needs
survival überleben
well being
identity Identität
freedom Freiheit